

Inhalt

Wenn (sich) die Erziehungswissenschaft irritiert. Einleitung 7
Ulrich Binder

I Irritation als Forschungsanlass

Rauschen, Funktionslogik und Prozesse – systemtheoretische
Erklärungsversuche erziehungswissenschaftlicher Selbstirritation im
Spannungsfeld „Schule-Ungleichheit“ 14
Carlo Schmidt

Verblüffend fortschrittsbedürftig. Lernkulturen in der Krise 29
Anke Redecker

Die Aporie als Sprungbrett. Irritation als Voraussetzung zur Überschreitung
von Erkenntnishindernissen 44
Malte Ebner von Eschenbach & Ortfried Schöffter

Ein unbequemes Sujet. Über Irritationspotenziale universitärer Lehre als
Gegenstand erziehungswissenschaftlicher Forschung 58
Imke Kollmer

II Irritation in Forschungsprozessen

Irritation als Horizont qualitativer Interpretationsgruppen? Empirische
Rekonstruktionen einer Arbeitssitzung 74
Katharina Graalmann, Sylvia Jäde, Nora Katenbrink & Daniel Schiller

Wenn *Objektivität* die Intuition irritiert –
Zur Evidenz materialistischer Pädagogik 91
Robert Schneider-Reisinger

III Irritation als Forschungoutcome

Die Dauerselbstprovokation erziehungswissenschaftlicher Forschung. Eine systemtheoretische und rezeptionsanalytische Betrachtung der (Selbst-)Irritation 108

Susann Hofbauer

Pädagogische Modi der Irritationsabwehr, Enteignung und Aneignung. Zur wissenschaftsforschenden Herausforderung einer differenzierungstheoretischen Epistemologie erziehungswissenschaftlicher Erkenntnisproduktionen 123

Florian Dobmeier

IV Re-Irritierung in der universitären Lehre

Irritationen in der Hochschullehre – Potenziale für die pädagogische Professionalisierung? 138

Maren Oldenburg & Alessa Schuldt

(Wieder-)Herstellung von Unsicherheit: Blickwechsel zwischen Erziehungswissenschaft und Organisationstheorie 153

Thomas Wendt & Andreas Schröer

Lernen durch Irritation. Zum Versuch irritierender Lernmöglichkeiten an der Universität 168

Selma Haupt & Julia Riebel

Irritation eine vernachlässigte Dimension qualitativer Forschung? Zur Produktivität von Irritationen im Rahmen von Forschungswerkstätten 180

André Epp